

VIEL HÜHNCHEN-BRUSTFILET FÖRDERT HUNGER IN AFRIKA LÖSUNG

Schätze, wie viele Hühnchen in Deutschland pro Jahr geschlachtet werden.

Richtig ist Antwort d).

In Deutschland werden pro Jahr 667 Millionen Hühnchen geschlachtet.

- 1) Welches Hühnchenteil wird in Deutschland vor allem gegessen? Wie groß ist der Anteil am Gesamthühnchenfleisch?

In Deutschland wird vor allem Hühnchen-Brustfilet gegessen. Der Anteil am Gesamthühnchenfleisch beträgt nur etwa ein Fünftel.

- 2) Wohin wird der „Hühnchenrest“ verkauft?

Ein großer Teil wird nach Russland und in den Nahen Osten exportiert und zwar mit Zuzahlung von etwa 30 Cent pro Kilogramm.

Nach Afrika wird der letzte Rest für 70 Cent verkauft. Auf den Märkten kostet das Kilogramm dann 1,50 Euro.

- 3) Welche Folgen hat dies für die Kleinbauern in Afrika?

Mit den Preisen der importierten Geflügelteile können die Kleinbauern nicht mithalten. Da sich ihre Hühnerzucht nicht mehr rentierte, verkaufen sie jetzt fast nur noch Eier. Doch viele können sich die notwendigen neuen Legehennen nicht mehr leisten.

Manche Kleinbauern müssen mit ihrer Landwirtschaft aufhören. In Kamerun gingen so 100.000 Arbeitsplätze verloren. Andere haben stark sinkende Einkommen. Die Kinder leiden am meisten darunter. Häufig bekommen sie nicht einmal zwei Mahlzeiten pro Tag. Sie müssen hungern.

Maisbrei ohne Gemüse, Fisch oder Fleisch sind eine ungenügende Ernährung. Die mittelfristigen Auswirkungen einer solchen Mangelernährung auf die Gesundheit sowie die körperliche und geistige Entfaltung von Kindern sind katastrophal.